

An den Stadtrat
Rathaus
9001 St. Gallen

Marlene Bodenmann
Wiesenstrasse 14
9000 St. Gallen

St. Gallen, 26.03.2018

Einfache Anfrage

Das Silicon Valley als pädagogisches Vorbild?

Sehr geehrter Herr Stadtpräsident
Sehr geehrte Stadträtinnen und Stadträte

In diesen Tagen wirbt "Startfeld", das "Netzwerk für Innovationen und Start-ups in der Region St.Gallen-Bodensee" an Schulen für das sogenannte "Entrepreneurship Camp" vom 20.– 22. April in St.Gallen und will Schülerinnen und Schüler im Alter zwischen 12 und 19 Jahren ansprechen. Dabei sollen die Jugendlichen ihr "CEO leadership potential" testen, für "das Unternehmertum sensibilisiert werden" und von den Erfahrungen aus dem Silicon Valley, profitieren. Dazu sollen sie noch mit "Needfinding" vertraut werden: "Finden Sie diejenigen Bedürfnisse ihrer Kunden heraus, die diese nicht einmal selber bewusst kennen."

Das Innovationszentrum "Startfeld" hat sich in den vergangenen Jahren schon durch die Förderung und Auszeichnung von Ideen (sinnvoll oder nicht sei dahingestellt) wie den folgenden einen Namen gemacht: Steuerung der Erwärmung einer Babymilchflasche via Dockstation und App, Inspiration der einkaufenden Kunden via "Gamification", software-gesteuerte Analyse und Beeinflussung der Stimmung von Kunden durch Duftanreicherung der Umgebungsluft, automatisierte SMS-Aufforderung der Halter von Schlangen zur Fütterung ihrer Haustiere, Verbesserung des Schlafkomforts durch technologische Entwicklungen im seit 50 Jahren stagnierenden Pyjamabereich, Vermarktung von erst am Flughafen mitgeteilten Überraschungsdestinationen für dreitägige Städteferien, etc.

Weil die Stadt St.Gallen Partner von "Startfeld" ist, frage ich den Stadtrat an:

- 1) Wie weit ist der Stadtrat der Überzeugung, die Vermittlung der Werte aus dem Silicon Valley sei für Schülerinnen und Schüler pädagogisch sinnvoll?
- 2) Teilt der Stadtrat die Ansicht, es werde hier sehr einseitig die Sicht des digitalen Unternehmertums vermittelt? Ist der Stadtrat über die Inhalte dieser digitalen Vermittlung an Jugendliche überhaupt informiert?
- 3) Ist der Stadtrat bereit, sich bei "Startfeld" und "Camp BizSmart" dafür einzusetzen, dass nicht nur digitale Euphorie, sondern auch medien- und digitalisierungskritische Inhalte vermittelt werden?

Besten Dank für die Bearbeitung der Anfrage.

Marlene Bodenmann
SP-Stadtparlamentarierin

